

Arbeiten des Instituts für Sozialwissenschaftliche  
Forschung e.V. München  
Herausgegeben in wissenschaftlicher und  
inhaltlicher Verantwortung des ISF

Norbert Altmann, Peter Binkelman, Klaus Düll,  
Heiner Stück

# Grenzen neuer Arbeitsformen

Betriebliche Arbeitsstrukturierung,  
Einschätzung durch Industriearbeiter,  
Beteiligung der Betriebsräte

Campus Verlag  
Frankfurt/New York

CIP-Kurztitelaufnahme der Deutschen Bibliothek

*Grenzen neuer Arbeitsformen* : betriebl. Arbeitsstrukturierung, Einschätzung durch Industriearbeiter, Beteiligung d. Betriebsräte / Norbert Altmann ... - Frankfurt/Main ; New York : Campus Verlag, 1982.

(Arbeiten des Instituts für Sozialwissenschaftliche Forschung e. V. München)  
ISBN 3-593-32271-4

NE: Altmann, Norbert [Mitverf.]

Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und Verbreitung sowie der Übersetzung, vorbehalten. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form (durch Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung des Verlages reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Copyright © 1982 bei Campus Verlag GmbH, Frankfurt/Main  
Umschlaggestaltung: Eckard Warminski, Frankfurt/Main

Satz: Heinz Breynek, Kirchweiler  
Druck: Poeschel & Schulz-Schomburgk, Eschwege  
Bindung: Paul Junghans, Darmstadt  
Printed in Germany

## INHALT

VORBEMERKUNG .....	9
I. FRAGESTELLUNG UND ANSATZ DER UNTERSUCHUNG ..	11
A. Ausgangspunkte, Fragestellung und Struktur der Untersuchung .....	11
B. Zu den theoretischen Ansätzen .....	18
C. Betriebliche Interessen und Typen neuer Arbeitsformen .....	30
II. NEUE ARBEITSFORMEN UND BETRIEBLICHE STRATEGIE .....	39
A. Betriebliche Interessen an Qualifikation und Kooperation: Traditionelle Formen der Gruppenarbeit ..	40
B. Betriebliche Interessen an der Verbindung von Kooperation und Fließorganisation: Veränderter Arbeitseinsatz an Fließarbeitsplätzen .....	63
C. Betriebliche Interessen an der individuellen Leistung: Errichtung von Einzelarbeitsplätzen .....	77
D. Betriebliche Interessen an der Verbindung von individueller Leistung und Fließorganisation: Entkoppelte Fließarbeitsplätze .....	112
E. Betriebliche Interessen an technischen Lösungen zur Aufhebung restriktiver Arbeit .....	132
F. Zur strategischen Bedeutung neuer Arbeitsformen und zur Ambivalenz ihrer Auswirkungen (Zusammen- fassung) .....	141
III. UMSTELLUNGSPROZESSE BEI DER GESTALTUNG NEUER ARBEITSFORMEN .....	153
A. Problemdefinitionen und Konzeptionen des Managements bei Umstellungsprozessen .....	153

B. Umstellungstyp I: Systematische Umstellung auf neue Arbeitsformen .....	157
C. Umstellungstyp II: Pragmatische Umstellung auf neue Arbeitsformen .....	168
D. Umstellungstyp III: Veränderungen in kleinen Schritten ..	173
E. Folgerungen .....	175
IV. NEUE ARBEITSFORMEN UND BETRIEBSRAT .....	179
A. Fragestellung und Vorgehen .....	179
B. Strukturen der Einschaltung des Betriebsrates in den Umstellungsprozeß .....	181
C. Schwerpunkte der Betriebsratsaktivitäten .....	192
D. Probleme der Arbeitskräfte in der Sicht des Betriebsrates .....	202
E. Auswirkungen der Veränderungsmaßnahmen und Humanisierungsbegriff in der Sicht der Betriebsräte ....	212
F. Einige Rahmenbedingungen der Betriebsratsaktivitäten ..	219
G. Wahrnehmung und Beurteilung der Betriebsratsaktivitäten durch die Arbeitskräfte .....	229
V. NEUE ARBEITSFORMEN IN DER SICHT DER BETROFFENEN INDUSTRIEARBEITER .....	243
A. Fragestellung und Vorgehen .....	243
B. Anlernung und Einarbeitung .....	248
C. Lohn und Leistung .....	257
D. Zur Gestaltung des Arbeitsplatzes und der Arbeitsumgebung in den neuen Arbeitsformen .....	266
E. Arbeitsaufgaben und Kooperation .....	279
F. Stellung im Betrieb und auf dem Arbeitsmarkt .....	296
ANMERKUNGEN ZU DEN KAPITELN I - V .....	311
* ANHANG	
A. Erhebungsinstrumentarium, Auswahl, Vorgehen .....	321
B. Übersichten zur Erhebung .....	327
C. Übersicht über die untersuchten Betriebe und Maßnahmen .....	331

D. Kurzfallstudien .....	363
ZITIERTER LITERATUR .....	367
DAS INSTITUT FÜR SOZIALWISSENSCHAFTLICHE FORSCHUNG E. V. MÜNCHEN .....	372